

Landkreis Kassel

Ausschuss für Bildungswesen und Kultur

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 09.12.2014



Niederschrift

der 22. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bildungswesen und Kultur
(Wahlzeit 2011 - 2016)

am Donnerstag, 04.12.2014
von 17:00 Uhr bis 18:35 Uhr

Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 - 21,
Kreishaus, Galerie, Kleiner Sitzungssaal

- I. Zu der heutigen Sitzung wurde mit Schreiben der Ausschussvorsitzenden vom 19.11.2014 schriftlich eingeladen:
- die Mitglieder des Ausschusses für Bildungswesen und Kultur
 - der Herr Kreistagsvorsitzende
 - die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
 - die Mitglieder des Kreisausschusses
 - die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates
 - die/der Vertreter/in des Seniorenbeirates
 - die/der Schriftführer/in des Kreistages

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 27.11.2014 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ - Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

- II. **An der Sitzung nehmen teil:**
Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

- III. **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:**
Die Sitzung wird um 17:05 Uhr durch die Ausschussvorsitzende Stuparek eröffnet. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Tagesordnung:

- TOP 1 Kauf eines Baugrundstücks in Fuldataal-Ihringshausen zur Errichtung eines Neubaus für die Schulbetreuung an der Ludwig-Emil-Grimm-Schule, Fuldataal-Ihringshausen
Vorlage: 2014/1295**

- TOP 2 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2015 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2014 bis 2018
Vorlage: 2014/1310**

- TOP 3 Information über die Umsetzung der Inklusion im Landkreis Kassel**

- TOP 4 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

**TOP 1 Kauf eines Baugrundstücks in Fuldata-Ihringshausen zur Errichtung eines Neubaus für die Schulbetreuung an der Ludwig-Emil-Grimm-Schule, Fuldata-Ihringshausen
Vorlage: 2014/1295**

Vorbemerkungen:

An der Aussprache beteiligt sich Ausschussmitglied Hellwig.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	-

Beschlussfassung:

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Das Grundstück – verzeichnet im Grundbuch von Ihringshausen, Blatt 3685 lfd. Nr. 2, Flur 10 Flurstück 116/13 in der Größe von 1.096 m² - wird von der Eigentümerin Angelika Hegler, Friedhofstraße 9 in 34233 Fuldata zu einem Kaufpreis von 100.000,00 € verkauft.*
- 2. Zusätzlich zum Kaufpreis hat der Kreis als Käufer die Notar- und Gerichtskosten sowie die Grunderwerbssteuer zu tragen.*

**TOP 2 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2015 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2014 bis 2018
Vorlage: 2014/1310**

Vorbemerkungen:

Landrat Schmidt gibt Erläuterungen zum Haushalt und dem Haushaltsbegleitantrag des Kreis-ausschusses vom 25.11.2014.

An der Aussprache hierzu beteiligen sich zum Teil mehrfach die Ausschussmitglieder Sturm, Mock, Becker, Hellwig, KA-Mitglied Schneider von Lepel sowie Fachbereichsleiter Franke und Landrat Schmidt.

Es liegen insgesamt 29 Haushaltsbegleitanträge vor, von denen 4 diesen Ausschuss betreffen.

Diese Haushaltsbegleitanträge werden vorab behandelt.

Ausschussmitglied Sturm stellt stellvertretend für die SPD-Fraktion den Antrag, nicht über die Haushaltsbegleitanträge abzustimmen. Hierüber besteht Einvernehmen.

Antrag Nr. 10 der CDU-Fraktion vom 01.12.2014:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, die Voraussetzungen einer partizipativ organisierten Lenkungsgruppe zur Erarbeitung eines Aktionsplanes zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention zu schaffen.

Ausschussmitglied Mock erläutert den Antrag und stellt fest, dass dieser für den Ausschuss für Soziales bestimmt ist.

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Becker und Hellwig.

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Antrag Nr. 14 der CDU-Fraktion vom 01.12.2014:

Der Kreisausschuss wird beauftragt mit der Stadt Kassel in Verhandlungen zu treten mit dem Ziel, einen gemeinsamen Schulentwicklungsplan aufzustellen.

Ausschussmitglied Mock erläutert den Antrag.

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Wolfram-Liese und Mock sowie Landrat Schmidt.

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Antrag Nr. 16 der Fraktion Die Linke vom 02.12.2014:

- 1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, ein Drittel der für das Haushaltsjahr 2015 vorgesehenen Personalaufwendungen für Schulsozialarbeit beim Land Hessen zur Erstattung gemäß § 151 HSchG anzumelden.**
- 2. Der Kreisausschuss wird ferner beauftragt, mit dem Land Hessen (erneute) Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel, dass auch für die zukünftigen Haushaltsjahre bezüglich der Personalaufwendungen für Schulsozialarbeit an den Schulen des Landkreises eine Kostenbeteiligung des Landes zumindest im Sinne einer Drittelregelung garantiert wird (1/3 Land, 1/3 Landkreis, 1/3 Kommunen).**

Der Vertreter der Fraktion Die Linke Lange erläutert den Antrag.

An der Aussprache beteiligen sich zum Teil mehrfach die Ausschussmitglieder Mock, Wolfram-Liese, Hellwig, der Vertreter der Fraktion Die Linke Lange und Landrat Schmidt.

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Antrag Nr. 27 der FDP-Fraktion vom 04.12.2014:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, bis zum 2. Quartal 2015 in den Ausschüssen für Soziales und für Bildung des Kreistages umfassend zu berichten, ob und ggf. wie auf die gestiegenen Fallzahlen bei den notwendigen Hilfen für junge Volljährige und den verwandten Produkten in der Produktgruppe 3630 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ mit dem Ziel, die Fallzahlen zu reduzieren, reagiert werden kann.

Ausschussmitglied Becker erläutert den Antrag.

Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Nach Behandlung der Haushaltsbegleitanträge wird über **TOP 2** abgestimmt.

Die Abstimmung erfolgt getrennt für jeden Absatz des Beschlussvorschlages.

Absatz 1:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	-

Beschlussfassung:

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2014 bis 2018 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

Absatz 2:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	-
Nein:	-
Enthaltung:	-
Kenntnisnahme:	x

Beschlussfassung:

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2014 bis 2018 wird in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis genommen.

Absatz 3:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	3
Enthaltung:	2
Kenntnisnahme:	-

Beschlussfassung:

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 3 Information über die Umsetzung der Inklusion im Landkreis Kassel

Fachbereichsleiter Franke informiert über den Sachstand zur Inklusion im Landkreis Kassel, u.a. über die Schulentwicklungsplanung zu den Förderschulen, die Schülerzahlen der Förderschulen (hierzu wurde eine Statistik ausgehändigt), die Reduzierung der Förderzentren im Landkreis Kassel auf nunmehr zwei und den Sachstand zur Bildung einer Modellregion im Landkreis Kassel, die zurzeit in Prüfung ist.

An der Aussprache beteiligt sich Ausschussmitglied Mock.

TOP 4 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Die Fragen von Ausschussmitglied Hellwig zur Schülerzahlenentwicklung der Gesamtschule Fuldata und die mögliche Einflussnahme auf diese sowie die Fragen von Ausschussmitglied Becker zur Gesamtschule Fuldata und der Zügigkeit der Gesamtschule Vellmar sowie die Frage von Ausschussmitglied Schall zur Auswahl der Schulen hinsichtlich der EDV-Ausstattung aus dem Programm „Schule@Zukunft“ werden von Fachbereichsleiter Franke und Landrat Schmidt beantwortet.

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Stuparek
Vorsitzende

Kupke
Stellv. Schriftführerin

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Gisela Stuparek	SPD	
Andreas Mock	CDU	
Ute Wolfram-Liese	SPD	
Lasse Becker	FDP	
Michael Brüll	B90/DIE GRÜNEN	
Marianne Freitag-Thiele	SPD	Vertreterin für Petra Voß
Frank Hellwig	CDU	Vertreter für Prof. Dr. Wöhrmann
Anette Milas	SPD	
Elfi Schall	CDU	
Ursula Sturm	SPD	
Monika Woizeschke-Brück	B90/DIE GRÜNEN	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Uwe Schmidt	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Klaus Steffek		Vertreter für Herbert Schröder
Wilfried Wehnes	SPD	
Albert Kauffeld	FW	
Christian Lange	DIE LINKE.	
Oleksandr Kulykov	IWG	

Verwaltung

Sabine Kupke		Vertretung für Herrn Michael Hümer
--------------	--	------------------------------------

Wilfried Bartelmei		
Ralf Franke		
Uwe Koch		
Harald Kühlbörn		
Thomas Pfaff		
Katharina Seewald		

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Petra Voß	SPD	
Prof. Dr. Holger Wöhrmann	CDU	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Susanne Selbert	SPD	
Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	

Irmgard Croll	FW	
Siegfried Klöver	CDU	
Bärbel Maxisch	B90/DIE GRÜNEN	
Maria Luise Niemetz	CDU	
Otto Nüdling	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Karl Schäffer	SPD	
Herbert Schröder		
Christian Strube	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Thomas Deuermeier	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
Swen Schmidt	Piraten	
Helmut Spohr	Tierschutzpartei	

Verwaltung

Michael Hümer		
---------------	--	--